

Der "Greif" lässt den englischen Geheimdienst zittern

England im Jahre 1583, zur Zeit von Elisabeth I.: Einst ist Marianna ihrem Ehemann Roger Ashton ins Exil gefolgt und ließ ihren Sohn Nathaniel in England. Auf Geheiß ihres Mannes kehrt sie nun in ihre alte Heimat zurück, um Nat aus den Fängen ihres unbarmherzigen Vetters zu befreien und an einem anderen Ort neu beginnen zu können. Doch das Glück ist Marianna nicht hold: Sie wird von Spionen festgenommen und aufgrund des Hochverrats an der englischen Krone in den Tower gesperrt. Einzig von Sir Francis Walsingham, dem Begründer des britischen Geheimdienstes, kann Marianna noch Hilfe erwarten. Und er stellt die junge Frau vor eine schier unlösbare Aufgabe: Sie soll in Erfahrung bringen, wer sich hinter dem "Greif" verbirgt.

Schon seit langem macht der "Greif" Walsingham und seinen Mannen das Leben schwer. Er hat der inhaftierten Maria Stuart einen Brief von den Spaniern zukommen lassen und übermittelt den aus- und inländischen Feinden Englands geheime Nachrichten, die einzig für die Augen und Ohren der Königin und ihrer höchsten Minister bestimmt sind. Selbst vor Mord schreckt der "Greif" nicht zurück. Umso wichtiger ist es für Walsingham, ihn endlich zu enttarnen und ein für alle Mal dingfest zu machen. Die Spur führt zu den Throckmortons, Mariannas Verwandten in England. Wenn sie ihre eigene Familie bespitzelt und Walsingham dabei hilft, den "Greif" ausfindig zu machen, kann Marianna ihren Sohn endgültig zu sich holen und in einem anderen Land von vorne anfangen. Doch dafür begibt sich die junge Frau in ein gefährliches Spiel mit hohem Einsatz: ihr Leben und das ihrer Liebsten.

Sandra Lessmann gelingt es in "Das Jungfrauenspiel", Historie mit Fiktion zu verweben und daraus einen spannenden Roman zu schaffen, der ein imposantes Porträt des Elisabethanischen Zeitalters vor den Augen des Lesers entstehen lässt. Dabei bewegt sich die deutsche Autorin auf dem schmalen Grad zwischen geschichtlicher Wahrheit und Fantasie, an den sich der Leser auf 432 Seiten entlangschlängelt und dabei großartige Unterhaltung präsentiert bekommt. Lessmann beweist mit "Das Jungfrauenspiel" eines: Spannende Historienkrimis stehen derzeit hoch im Kurs und haben inzwischen einen ähnlichen Stellenrang wie hochkarätige Thriller à la John Grisham und Dan Brown. Geschichte ist einfach Abenteuer pur und ein großer Garant für Nervenkitzel.

Susann Fleischer 25.05.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info